

St. Zeno-Bote



Mitteilungsblatt der Pfarre Kappel/Drau — Kapla ob Dravi
Farne informacije
www.kath-kirche-kaernten.at/kappel-drau
Jahrgang 18, Nummer 1, Ostern 2025



Ein gesegnetes Osterfest 2025

vesele velikonočne praznike

wünschen

der Pfarrer

und der

Pfarrgemeinderat.

Fastenzeit im Heiligen Jahr: Versöhnung und Segen

„Jetzt ist sie da, die Zeit der Gnade“ (2 Kor 6,2). Diese Zusage des Apostels Paulus begleitet uns jedes Jahr ab dem Aschermittwoch durch die österliche Bußzeit. Heuer, im Heiligen Jahr, lenkt sie unsere Aufmerksamkeit vielleicht noch deutlicher auf ihren innersten Kern: „Lasst euch mit Gott versöhnen!“ (2 Kor 5,20). Schon im Alten Testament waren Jubeljahre eine Zeit des Ausgleichs und Neubeginns. Offensichtlich braucht es dafür heilige Zeiten, sei es ein Heiliges Jahr, oder eben jährlich die vierzig Tage vor Ostern.

Fastenhirtenbrief 2025

Postni čas v svetem letu: sprava in blagoslov

»Glejte, zdaj je tisti milostni čas« (2 Kor 6,2). Ta obljuba apostola Pavla nas spremlja vsako leto od pepelnice srede skozi postni čas. Letos v svetem letu pa še jasneje opozarja na svoje najgloblje bistvo: »Spravite se z Bogom!« (2 Kor 5,20). Že v Stari zavezi so bila jubilejna leta čas sprave in novih začetkov. Očitno so za to potrebni sveti časi, pa naj bo to sveto leto ali vsakoletnih štirideset dni pred veliko nočjo.

Postno pastirsko pismo 2025

Das Heilige Jahr

Das Heilige Jahr, das im Dezember 2024 von Papst Franziskus ausgerufen wurde, soll ein Anreiz sein, noch intensiver auf Aspekte zu schauen, die Eckpfeiler eines guten Lebens sind. Im Fastenhirtenbrief hebt Bischof Dr. Josef Marketz zwei Punkte besonders hervor: Die Versöhnung und den Segen. In der Bibel finden wir zwei Geschichten zum Thema der Versöhnung. Während jene von Abel und Kain in der Katastrophe endet, geht jene von Jakob und Esau gut aus. Wir sollen uns nicht von Neid, Missgunst und Jammerei in eine Sackgasse leiten lassen, sondern mit guten Gedanken den Blick auf die Dinge richten. Manchmal reicht ein Wechsel des Standpunktes.

Indem wir gute Worte sprechen und uns von guten Gedanken leiten lassen, segnen wir den anderen. In der Osterzeit wollen wir jene Menschen um uns segnen, denen wir auf dem Kreuzweg unseres Lebens begegnen, damit wir voller Hoffnung, Glauben und Liebe auf das Geheimnis unseres Glaubens, der Auferstehung zugehen können.

Ostern-velika noč

Jeder Augenblick unseres Lebens ist eine Begegnung mit Gott. Manchmal wird dieser Moment intensiver erlebt, oft wird dieses Treffen vom Lärm des Alltags überdeckt. Wenn wir in die Kirche eintreten, sei es am Sonntag oder bei anderen Festlichkeiten, so dürfen wir uns mit all unserem Denken und Fühlen auf diese Begegnung einlassen und die sinnstiftenden Worte aus der Heiligen Schrift aufnehmen und in unsere Lebenslandschaft einordnen.

In jedem Jahr gibt es besondere Ereignisse, die aus dem „normalen“ Glaubensleben herausragen. Der Mensch wird herausgehoben aus dem täglichen Trott, wenn eines der sieben Sakramente gespendet wird. Am Anfang eines Lebens steht die Taufe, durch die der neugeborene Mensch aufgenommen wird in die Gemeinschaft der Kirche. Ein Blick in die Kinderaugen lässt die Herzen höherschlagen, wenn diese das erste Mal die Kommunion empfangen.



Diesmal müssen wir uns etwas länger gedulden, bis das Sakrament der Firmung am 6. September 2025 vom Bischofsvikar Dr. Engelbert Guggenberger gespendet wird. Dieses Ereignis prägt aber bereits jetzt das Leben in der Pfarre. Es sind 23 junge Mädchen

Firmung in Kappel an der Drau

In diesem Jahr wird das Sakrament der Firmung in Kappel an der Drau von Bischofsvikar Dr. Engelbert Guggenberger gespendet. Viele Jugendliche aus unserer Pfarre werden dieses Sakrament empfangen. Sie werden dadurch gestärkt und ermutigt, ihre Lebenswelt, die sich gerade in der Entwicklung befindet, unter den Schutzmantel des Glaubens zu stellen. Die Pfarrgemeinde soll ihnen bei diesem Vorhaben durchaus eine Stütze sein und wir laden alle ein, in der Heiligen Messe anlässlich dieses Ereignisses mit den Firmlingen um ein gutes Leben zu beten.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass zu diesem Anlass der neue Altar den Mittelpunkt der Kirche bilden wird.

Wir bitten daher um Vormerkung des Termins:

Samstag, 6. September, 10 Uhr

und Burschen, die sich mit Unterstützung des Pfarrers, des Pfarrgemeinderates und der Eltern intensiv auf dieses Ereignis vorbereiten. Am Altar sind die Handabdrücke und die Bilder der Firmkandidaten zu sehen. Die Gläubigen sollen dadurch bei jedem Besuch der Kirche daran erinnert werden, dass diese jungen Menschen die Zukunft unserer Gemeinschaft bilden werden und dass wir sie auf diesem Weg stärken und begleiten dürfen.

Am Freitag, den 14. März 2025, trafen sich etwa 100 Firmlinge aus allen Pfarren des Dekanats Ferlach in Köttmannsdorf, um dort in 7 Stunden einzutauchen in die Geheimnisse der sieben Gaben des Heiligen Geistes und zum Abschluss um 22 Uhr die Heilige Messe zu feiern.

In der Fastenzeit setzen wir unser Leben mit allen freudigen und traurigen Ereignissen in Verbindung mit dem Leidensweg, den Jesus bis zum Tod am Kreuz gegangen ist. An den vierzehn Stationen begegnen wir Gott, aber vor allem uns selbst und der Welt. Der Kreuzweg gibt uns aber auch Gedanken der Zuversicht und den Mut, dass wir es schaffen, die schwere Last unserer Kreuze zu tragen. Wir dürfen darauf vertrauen, dass andere unsere Last mittragen und dass wir nicht allein sind. Unser Glaube lehrt uns, dass der tiefste Fall von den Händen Gottes aufgefangen wird.

Die Firmlinge haben den Kreuzweg gebetet, sie sind in die Rolle der Ministranten geschlüpft und haben dadurch gespürt, was es heißt an kirchlichen Festen teilzunehmen. Im Glauben daran, dass der Kreuzweg in der Auferstehung seine Erfüllung findet, dürfen wir den Weg auf Ostern mit Freude gehen.

Der Pfarrer und der Pfarrgemeinderat wünschen allen ein Gesegnetes Osterfest.

Die Katschtaler Passion

Die Leidensgeschichte von Jesus ist ein fester Bestandteil der Fastenzeit. Auf dem Weg von der Verurteilung durch Pontius Pilatus bis zur Kreuzigung durchlebt Jesus viele Stationen des Leidens. Beim Hören dieser Geschichte verbindet sich unser Leben mit dem Schmerz, den Jesus fühlte, als er seinen Weg zum Kreuz gehen musste. Und dennoch ermahnte und ermutigte er die Menschen, denen er begegnete, dass sie ihr eigenes Leben betrachten und nicht nur im Jammern über das andere verweilen sollen.

Am 5. April 2025 wurde diese Passion vom Kappler Kirchenchor unter der Leitung von Martina Feichter in Form der Katschtaler Volkspassion, komponiert von Hans Pleschberger, in der Kirche in Kappel an der Drau aufgeführt. Der Chor brachte den Kirchenraum zum Klingen und erzeugte jene spürbare Spannung, die es den zahlreich erschienenen Besuchern ermöglichte, in die Geschehnisse auf dem Pfad zum Ölberg einzutauchen. Pfarrer Josef Markowitz, Walter Oblak und Erich Nagele sprachen die zugehörigen Texte.

Das Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus. Wir, die gekommen sind, um zu sehen und zu hören, nahmen das große Geschenk mit, dass wir teilnehmen durften an einer besonderen Erzählung über die Geheimnisse unseres Glaubens.



Dekanatskreuzweg am 5. Fastensonntag Dekanijski križev pot na 5. postno nedeljo

Auch heuer trafen sich wieder zahlreiche Gläubige aus allen Pfarren des Dekanats und machten sich in Feistritz im Rosental auf, um gemeinsam den Kreuzweg zu beten und zu singen. Der steile Weg führte uns die 15 Stationen entlang hinauf zur Kreuzkirche, die über dem Ort wacht.

Jede Pfarre gestaltete mit und das äußerliche Gehen bewegte auch innerlich: unterschiedliche Betrachtungen und Blickwinkel erlaubten den Beterinnen und Betern, die einzelnen Stationen mit dem eigenen Leben und Handeln zu verknüpfen.

Die Frühlingssonne wärmte uns den Rücken und das Herz, als wir das landschaftlich bezaubernde Plateau mit der Kirche aus dem 18. Jahrhundert erreichten. Nicht nur das gemeinsame Gebet, auch die mit viel Liebe vorbereitete Agape stärkte uns an diesem 5. Fastensonntag. Ein herzliches Vergelt's Gott der Pfarre Suetlach für die Gastfreundschaft!

Tudi letos so se številni verniki iz vseh župnij boroveljske dekanije srečali na Bistrici, da bi skupaj molili in peli križev pot. Strma pot nas je vodila po 15 postajah do cerkve Svetega križa, ki se dviga nad vasjo.

Skoraj vse župnije so sodelovale. Hoja navzgor nam je pomagala iti tudi v našo notranjost: razna razmišljanja in pogledi so vernikom omogočili, da so posamezne postaje povezali z lastnim življenjem in dejanji.

Spomladansko sonce je ogrevalo naše obraze in srca, ko smo dosegli slikovito očarljivo planoto s cerkvijo iz 18. stoletja. Ne le skupna molitev, temveč tudi skrbno pripravljena agapa sta nas okrepili na to 5. postno nedeljo. Hvala župniji Sveče za gostoljubje!



**Karwoche / Veliki teden
Osterliturgie / velikonočne obrede**

Palmsonntag – Cvetna nedelja 13.4.2025

10 Uhr 30 Segnung der Palmzweige (Aufbah-
rungshalle)

Anschließend: Prozession in die Pfarrkirche und
Heilige Messe

Die Passion wird aus dem Lukasevangelium gele-
sen.

19 Uhr: in Kappel: Fackelkreuzweg mit den Firm-
lingen

Gründonnerstag–Veliki četrtek 17.4.2025

19 Uhr 30: Beichtgelegenheit – priložnost za spo-
ved

20 Uhr: Gründonnerstagsliturgie – obredi Velikega
četrтка

Karfreitag – Veliki petek: 18.4.2025

15 Uhr: Karfreitagliturgie - obredi Velikega petka

Karsamstag – Velika sobota: 19.4.2025

6 Uhr: Feuer- und Wassersegnung (blagoslovitev
ognja in vode) in Kappel (bei der Pfarrkirche)

Ostersonntag – Velikonočna nedelja: 20.4.2025

5 Uhr: Auferstehungsliturgie – vstajenje

Im Anschluss an die Auferstehungsliturgie sind alle
sehr herzlich zu einer Osterjause in den Pfarrhof
eingeladen.

14 Uhr: Prozession aus Weizelsdorf

**Ostermontag - Velikonočni ponedeljek:
21.4.2025**

10 Uhr 30: Heilige Messe – Sveta maša in der
Kirche auf der Sapotnica
(Hl. Magdalena ist die erste Zeugin der Auferste-
hung)

Speisensegnung

Blagoslovitev velikonočnih jedil

Segnung durch Pfarrer Josef Markowitz

14 Uhr 30 Weizelsdorf

15 Uhr Kirche in Kappel an der Drau

15 Uhr 30 Kirschentheur (Kirche)

16 Uhr Ressnig

Segnung durch den Pfarrgemeinderat

11 Uhr Eggerkreuz

11 Uhr 30 Babniak

12 Uhr Dornach

12 Uhr 30 Valosakreuz

13 Uhr Strau bei der Obstpresse

13 Uhr 30 Gasthaus Singer (Hauser)

14 Uhr Steirerkreuz in Görtschach

Weitere Termine

Samstag, 26. April 2025: Dekanatswallfahrt nach
Admont und Frauenberg, Anmeldung bis 15.4. in
der Pfarre Kappel an der Drau

Sonntag, 4. Mai 2025: Florianiprozessionen

7 Uhr 30: Ferlach

9 Uhr: St. Johann, Loiblital und Windisch Bleiberg

10 Uhr 30: Abschlussgottesdienst mit den Feuer-
wehren

Nach den Heiligen Messen sind alle zu Floriani-
schnitten in den Pfarrhof eingeladen.

Samstag, 12.7.2025: Pfarrwallfahrt nach Heiligen-
blut

Samstag, 2.8.2025: Männerwallfahrt nach Innervill-
graten

Samstag, 16.8.2025: Frauenwallfahrt nach Tan-
zenberg und St. Georgen

Samstag, 6.9.2025, 10 Uhr: Firmung